

EDITORIAL



Liebe Leserinnen und Leser

Das neue Schuljahr hat begonnen und ich hoffe, es wird genauso strahlend, abwechslungsreich und spannend wie der olympische Sommer – ein grossartiges Erlebnis für alle Beteiligten.

Selten war das Thema am Impulstag so futuristisch wie heuer. KI im Unterricht! Und tatsächlich ist diese Thematik an den Bildungsinstituten weltweit ein brandaktuelles Thema. Wie wird Künstliche Intelligenz genutzt, wie lehren wir den Umgang damit und was ist erlaubt?

So ist es für uns ein gleichzeitiges Lernen auf allen Stufen, von den Schülerinnen und Schülern über die Lehrpersonen bis hin zum Rektorat. Und dieses «Lehren während dem Lernen» ist eine neue, äusserst interessante Erfahrung. Wie die Lehrpersonen sich schon einmal darauf vorbereitet haben, erfahren Sie auf diesen Seiten.

*In diesem Sinne:
viel Spass bei der Lektüre,*

Fintan Fuchs

START INS NEUE SCHULJAHR

Neu im Team Oberägeri

Wir begrünnen unsere neuen Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen ganz herzlich an der Schule Oberägeri.



Lisa Näf

Ich freue mich sehr, als Naturpädagogin für die Draussenschule nach Oberägeri zurückzukommen. Ich wohne mit meiner Familie in der Stadt Zug.

In meiner Freizeit werke ich gerne auf dem Bauernhof und wühle in der Erde in meinem Gemüsegarten. Ich liebe es, kleine Konzerte zu besuchen oder Freunde bei Gesellschaftsspielen zu treffen.



Catherine Emmenegger

Oberägeri erreiche ich von meinem Wohnort Edlibach aus perfekt mit eBike oder Bus. In der Logopädie werde ich Doris Leclercs Platz übernehmen.

Neben dem Beruf machen mir Meditation, Taiji, Yoga, tanzen, kochen und essen sowie wandern viel Freude.



Jannis Fussen

Mein Name ist Jannis Fussen und ich komme aus dem Kanton Uri. Im kommenden Schuljahr werde ich als Klassenlehrperson eine 5. Klasse übernehmen. Neben dem Schulalltag bin ich leidenschaftlicher Sportler. Im Sommer geniesse ich das Wandern in den Bergen und die Zeit im und am Wasser, im Winter bin ich begeisterter Snowboarder.

Seit meinem fünften Lebensjahr spiele ich Rollhockey beim RHC Uri, wo ich auch als Vizepräsident im Vorstand tätig bin. Der Sport und mein Engagement im Verein sind für mich grosse Leidenschaften.

Ich freue mich auf das kommende Schuljahr und auf die Arbeit mit den Kindern.



Stefanie Kober

Ich bin in Gross bei Einsiedeln aufgewachsen, wohne mittlerweile aber mit meiner Familie in Schwyz. Nachdem ich meine Ausbildung als Schulische Heilpädagogin abgeschlossen habe, freue ich mich sehr, mich ab jetzt vollkommen auf das Unterrichten konzentrieren zu dürfen. Im Schuljahr 2024/25 arbeite ich als Schulische Heilpädagogin im Zyklus I und II.

Wenn ich nicht gerade in der Schule oder am Vorbereiten bin, findet man mich oft auf dem Rücken eines Pferdes mit der Absicht, reiten zu lernen. Aber auch in Büchern verliere ich mich gerne, vor allem in spannenden Krimis oder Romanen. Und wenn ich nicht gerade zwischen den Seiten schmökere oder im Sattel sitze, dann schnüre ich meine Laufschuhe und gehe joggen.



Antonia Treskatsch

Ich komme aus dem Talkessel Schwyz, genau genommen wohne ich in Ibach. Seit dem 19. August unterrichte ich als DaZ-Lehrerin im Schulhaus Fischmatt.

Mein zweites berufliches Standbein ist der Ziegenhof Blüemlisberg. Da wirke ich im Marketing mit und bewirte am Wochenende Wanderer, welche auf dem «Geissä Wäg» bei uns vorbeikommen.

Um mich richtig gut zu entspannen, lese ich Biografien und geschichtliche Romane. Aktive Erholung finde ich beim alpinen Wandern, Schwimmen oder Surfskifahren.



Laura Wertli

Bereits vier Jahre habe ich an den Schulen Baar unterrichtet, nun bin ich «ein paar Höhenmeter» weiter nach oben gewandert und freue mich, dass ich hier mit einer 4. Klasse in das neue Schuljahr starten darf.

Seit diesem Sommer wohne ich in Einsiedeln. Ein idealer Ort für mich, da ich am liebsten draussen unterwegs bin mit Wandern und Schwimmen. Wenns mal drinnen sein soll, begeistern mich Musik und tolle Bücher.



INFORMATIK

Impulstag 2024 – IT im Fokus

Am Freitag, 16. August, startete das Schuljahr für uns Lehrpersonen der Schule Oberägeri mit dem traditionellen Impulstag.

Ein besonderes Highlight dieses Jahres war der Vortrag von Thomas Zurfluh von der PH Luzern zum Thema «Künstliche Intelligenz im Unterricht». Er gab uns einen spannenden Einblick in die Möglichkeiten, KI im Unterricht einzusetzen, um den Lernprozess zu unterstützen. Beispielsweise erklärte der Experte für Künstliche Intelligenz, wie diese Programme funktionieren und wie sie sich in den vergangenen Jahren entwickelt haben. Ausserdem lernten wir einige Applikationen kennen, welche nützlich für den Unterricht sein können.



Thomas Zurfluh

Die anschliessenden IT-Workshops boten allen die Gelegenheit, erste praktische Erfahrungen zu sammeln oder bestehende Kenntnisse zu erweitern.

Korrekt genutzt kann die Digitalisierung eine grosse Bereicherung für den Unterricht darstellen. Dabei ist es jedoch unerlässlich, zu hinterfragen, ob die neue Technologie für die Lernenden einen Mehrwert oder einen Zusatzaufwand darstellt.

ABSCHIED MARIETHERES

Wechsel in der Schulleitung

Auf dieses Schuljahr hin hat Evelyn Lüönd die Stelle als Schulleiterin von Marietheres Purtschert übernommen. Sie leitet neu das Team West. Wir wünschen Evelyn Lüönd einen engagierten Start und viel Freude in ihrer neuen Position. Unter dem QR-Code kann die entsprechende Medienmitteilung gelesen werden.

Gerne bedanken wir uns bei Marietheres Purtschert für ihre geleistete Arbeit. Im Namen der Schule Oberägeri hat Roman Fässler einige Worte verfasst.

Die begeisterte Radfahrerin Marietheres Purtschert zeigte nicht nur im Sport Ausdauer und Durchhaltewillen. Dies bewies sie auch in den letzten sechs Jahren als Schulleiterin an unserer Schule. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihr leidenschaftliches Engagement und ihre Führungseigenschaften haben entscheidend dazu beigetragen, dass sich die Schule Oberägeri weiterentwickeln konnte. Marietheres Purtschert hinterlässt an unserer Schule bleibende Spuren, die sichtbar sind: Einführung des Lehrplans 21 mit all seinen Facetten von kompetenzorientiertem Unterrichten und Beurteilen, guten Aufgabenstellungen und Lerngesprächen und Lerncoaching, aber auch die Schulhausbauten Fischmatt und Hofmatt 4 tragen ihre Handschrift sowie die Weiterentwicklungen der Angebote Bibliothek, Begabtenförderung und Draussenschule.

Nach sechs Jahren engagiertem Wirken für die Schule Oberägeri tritt Marietheres Purtschert in den wohlverdienten Ruhestand. Wir bedanken uns herzlich für die geleistete Arbeit, das ehrliche Engagement und die unermüdliche Unterstützung. Die stets positive Ausstrahlung, die Empathie und das Mitgefühl haben uns inspiriert. Stets konntest du den leuchtenden Stern des Positiven sehen, der den Weg zum Weitergehen markierte.

Für den neuen Lebensabschnitt schenken wir dir unsere besten Wünsche. Mögen die kommenden Jahre voller Freude, Entspannung und neuer Abenteuer sein. Wir sind dankbar, dass wir mit dir ein gemeinsames Wegstück gehen durften.



Hier geht's zur
Medienmitteilung



MUSIKSCHULE

Singen im Kinder- oder Jugendchor an der Musikschule!

Singst du gerne? Bist du neugierig auf Lieder aus verschiedenen Stilrichtungen? Dann bist du bei uns genau richtig! Bei uns lernst du neben vielen neuen Liedern auch, mit deiner Stimme richtig umzugehen und die Ohren zu spitzen. Hast du Lust? Dann besuche unverbindlich unsere Chorprobe!



Eltern-Kind-Musizieren

Die Stimme und auch der Körper sind die ersten Instrumente des Kindes. Mit ihnen entwickelt das Kind in den ersten Lebensjahren seine ganz eigene Musikalität. Wer mit den jungen Kindern singt und musiziert, öffnet ihnen einen ganz persönlichen Weg zur Musik.

Schon im Alter von zwei Jahren können Kinder begeistert Musik machen, mit Singen und Bewegungsspielen, wie dies im Eltern-Kind-Musizieren angeboten wird. Die Kinder lernen dabei nicht nur ihre Stimme singend zu gebrauchen. Auch ihre Fantasie, ihre Auffassungsgabe, ihre Lernfähigkeit und ihre körperliche und seelische Entwicklung werden gefördert. Wichtig ist, dass Eltern, Grosseltern oder eine Vertrauensperson mit dabei sind, mit ihren Kindern singen und tanzen, Verse zu Gehör bringen, Fingerspiele ausführen usw. Das Kind braucht das Dabeisein und die lebendige Stimme der Mutter oder des Vaters. Die schönste Stimme einer CD kann dieses Musikerlebnis nicht ersetzen! Die Anzahl Teilnehmer liegt bei 6–8 Kindern mit je einem Elternteil pro Kurs.

Kinderchor 1

Grundstufe 2 und 3 sowie 2. Primarklasse

Zeit: Montag, 15.20 bis 16.10 Uhr

Ort: Musik- und Theatersaal, Hofmatt

Gemeinsames Singen macht Spass und fördert ein gesundes Selbstvertrauen. Der Kinderchor 1 ist für unsere kleinsten Singkünstlerinnen und Singkünstler gedacht. Auf spielerische Weise tauchen wir gemeinsam mit vielen verschiedenen Liedern in die Welt der Musik ein. Singbegeisterte, mutige, scheue, geübte und auch weniger geübte Kinder sind alle herzlich willkommen.

Kinderchor 2

3. bis 5. Primarklasse

Zeit: Montag, 16.20 bis 17.10 Uhr

Ort: Musik- und Theatersaal, Hofmatt

Ob als Fortsetzung nach dem Kinderchor 1 oder als Quereinstieg, für Sängerinnen und Sänger von der 3. bis zur 5. Klasse ist der Kinderchor 2 genau das Richtige. Einstimmige, mehrstimmige sowie mehrsprachige Lieder werden in entspannter Atmosphäre erarbeitet. Die Kinder können ihre Stimmen entdecken und weiterentwickeln.

Jugendchor

ab 6. Primarklasse

Zeit: Montag, 17.10 bis 18.00 Uhr

Ort: Musik- und Theatersaal, Hofmatt

Ob als Fortsetzung nach dem Kinderchor 2 oder als Quereinstieg ab der 6. Klasse vereint der Jugendchor erfahrene Sänger/innen mit solchen, welche die Welt des Singens neu entdecken wollen. In entspannter Atmosphäre studiert dieses Ensemble unterschiedliche Programme aller Stilrichtungen ein.

Eltern-Kind-Musizieren

Zeit: Donnerstag 09.00 – 09.45 Uhr

Donnerstag 10.00 – 10.45 Uhr

Ort: Musik- und Theatersaal, Hofmatt

Preis: CHF 200.–

Start: 22. August 2024

Detailinformationen und Anmeldeformulare auf der Musikschulhomepage.



KURZNEWS

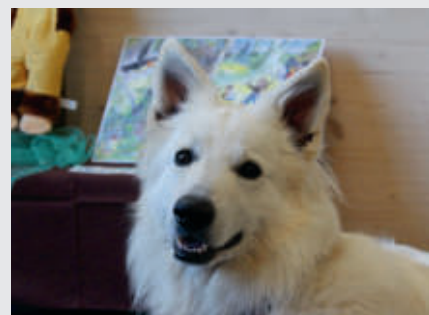
Laternenumzug

Am 12. November findet um 18.45 Uhr der traditionelle Laternenumzug statt. Die Grundstufenkinder von Oberägeri und Morgarten werden mit ihren selbstgebastelten Laternen durch die Strassen ziehen und für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen.

Die Route geht vom Schulhaus Hofmatt über die Mitteldorfstrasse zur Fischmatt, weiter über die Seestrasse und die Hauptstrasse wieder zurück. Auf genannten Strassen kann es kurzzeitig zu Verkehrsbehinderungen kommen.



Mehr zum
Laternenumzug



Cooliothek

Gerne machen wir wieder einmal auf die Schulbibliothek, «Cooliothek» genannt, aufmerksam. Diese ist am Dienstag- und Donnerstagmittag geöffnet. Eltern sind herzlich eingeladen, ihre Kinder zu begleiten und zu unterstützen.

Über den QR-Code finden Sie diverse Workshops und Events, welche die Cooliothek über das Schuljahr verteilt veranstaltet. Zum Beispiel sind das die Erzählnacht, die Kriminächte oder das Projekt «Stund mit Hund».



Events der Cooliothek
im Schuljahr 2024/25